



PRESSEINFORMATION

Agrarunternehmen Salmet sucht Investor während der Eigenverwaltung

International tätiger Premiumanbieter für Systeme zur Geflügelhaltung mit 118 Mitarbeitern /

DIETZENBACH, 8. FEBRUAR 2023. Das international tätige Agrarunternehmen Salmet soll mit einem Investor neu aufgestellt werden. In der vorläufigen Eigenverwaltung soll das Familienunternehmen mit 118 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern saniert werden. An den Standorten Dietzenbach, Ittlingen und Pfaffenhofen stellt die Salmet GmbH & Co. KG Premiumsysteme zur Bodenhaltung und zur konventionellen Haltung von Geflügel her, die vorwiegend in Mittel- und Fernost sowie Süd- und Mittelamerika vertrieben werden.

Am 31. Januar hatte das 1962 gegründete Unternehmen beim Amtsgericht Offenbach eine Insolvenz in Eigenverwaltung wegen drohender Zahlungsunfähigkeit beantragt. Vielfältige Krisen vom Coronaausbruch bis zum Ukraine-Konflikt führten seit Anfang 2020 zu massiven Umsatzeinbrüchen. Vor allem erhebliche Kostensteigerungen bei Material, Energie und Transport sowie die aktuell sehr schwierige Situation im Agrarmarkt belasten das Geschäft.

"Salmet hat sich jahrzehntelang erfolgreich entwickelt und ist mittlerweile auf vielen internationalen Agrarmärkten tätig. Gegenwärtig stellen uns die nationalen und internationalen Märkte aber vor Herausforderungen, die wir nur mit einer Neuaufstellung und einem Investor meistern können. Deshalb möchten wir das Unternehmen in Eigenverwaltung sanieren", erklärte Gregor Zimmerer, Geschäftsführer und Gesellschafter der Salmet GmbH & Co. KG.

Die Löhne und Gehälter der 118 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind über das Insolvenzgeld bis einschließlich März gesichert. In ersten Mitarbeiterversammlungen in Ittlingen wurden die Beschäftigten über die Eigenverwaltung und die weiteren Schritte informiert. "Während der Eigenverwaltung wollen wir den bereits begonnenen Investorenprozess zum Abschluss zu bringen. Unsere Kunden und Lieferanten werden

wir transparent in alle Fragen der Sanierung einbinden“, so die vorläufige Sachwalterin Julia Kappel-Gnirs von hww Rechtsanwälte in Frankfurt am Main, die im Auftrag des Amtsgerichts Offenbach die Eigenverwaltung der Salmet überwacht.

"Erste Gespräche mit Investoren sind ermutigend, da Salmet international als Premiumanbieter von Systemen zur Geflügelhaltung bekannt ist. Diese Volieren und anderen hochwertigen Systeme gelten als besonders zuverlässig und langlebig, da sie zuvor gründlich geprüft wurden. In der Bodenhaltung und konventionellen Haltung kombinieren sie Tierwohl und Legeleistung, bieten eine hohe Flexibilität und sind einfach zu managen", erklärte Rechtsanwalt Florian von Seyfried, der zusammen mit seinem Kollegen, Dipl.-Kaufmann Stefan Rampf von plan>E by Elsässer in München, Salmet bei der Sanierung in der vorläufigen Eigenverwaltung berät.

Über Plan>E by Elsässer

Plan>E by Elsässer führt mittelständische Unternehmen durch schwierige Sondersituationen. Die erfahrenen Rechtsanwälte und Diplom-Kaufleute agieren dabei nicht nur als Berater. Bei Bedarf übernehmen sie auch Verantwortung in der Geschäftsführung. Überregional bekannt ist das Unternehmen auch für Sanierungen durch Eigenverwaltungs- und Schutzschirmverfahren. Hinzu kommt besondere Expertise und Erfahrung in komplexen, grenzüberschreitenden Fällen. Weitere Informationen unter: www.elsaesser.co.

Über hww hermann wienberg wilhelm Rechtsanwälte Partnerschaft

hww hermann wienberg wilhelm ist ein auf Rechtsberatung, Restrukturierung, Insolvenz-, Eigen- und Zwangsverwaltung spezialisierter Dienstleister. hww in mehr als 20 Städten in Deutschland vertreten und verfügt über ein eigenes internationales Netzwerk. Die Partner von hww hermann wienberg wilhelm sind in ihrer langjährigen Tätigkeit bundesweit bereits in tausenden Insolvenz- und auch in Eigenverwaltungsverfahren von zahlreichen Amtsgerichten bestellt worden. Zu namhaften Verfahren der Kanzlei gehören z.B. die Insolvenzen von Holzmann, Karmann, Thomas Cook, DWW Woolworth, Germania Fluggesellschaft, Q-Cells SE, Mister Minit, Minda, SOLON SE sowie jüngst Pluradent und die FAKT.AG. Internet: www.hww.eu.

Nähere Informationen und Pressekontakt:

Dr. Jochen Mignat, Dr. Mignat PR, Am Hexenpfad 11, 63450 Hanau, Tel. 06181-50791-22, j.mignat@mignat.de.